



exner.
Steuerberatungs-
gesellschaft mbH

Geschäftsführer:

Herbert Exner
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Robert Houben
Dipl. Betriebswirt
Steuerberater

Ralf Consoir
Dipl. Finanzwirt
Steuerberater

Simon Exner
Dipl. Kaufmann
Steuerberater

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses

zum

31. Dezember 2014

der



In Kooperation mit
FIDAUDIT GmbH Erkelenz
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft

Brüsseler Allee 6
41812 Erkelenz
Fon: 0 24 31 / 806 08-0
Fax: 0 24 31 / 806 08-10
www.exner-partner.de

Senefelderstr. 25 • 41066 Mönchengladach

Amtsgericht
Mönchengladbach
HRB 9149



Inhaltsverzeichnis

I. Hauptbericht

	Seite
A. Auftrag und Auftragsdurchführung	2 - 3
B. Rechtliche Verhältnisse	
I. Genossenschaftsregister und Satzung	4
II. Vorstand und Aufsichtsrat	5
III. Mindestkapital	5
IV. Steuerliche Verhältnisse	5
C. Jahresabschluss und Rechnungswesen	
I. Rechnungswesen	6
II. Jahresabschluss	6
D. Bescheinigung	7



Inhaltsverzeichnis

II. Anlagen

Anlage

Jahresabschluss

Handelsbilanz zum 31. Dezember 2014 I

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
01.01.2014 bis 31.12.2014 II

Anhang für das Geschäftsjahr 2014 III

Erläuterungsteil

Erläuterungen zu den Bilanzposten und
zur Gewinn- und Verlustrechnung IV

Abschreibungsverzeichnis V

Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater,
Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften
von Dezember 2012 VI



I. Hauptbericht



A. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorstand der Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG hat uns unter Vereinbarung der "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften von Dezember 2012" den Auftrag erteilt, den handelsrechtlichen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 zu erstellen. Der Auftrag umfasste gleichzeitig die Erstellung der Steuererklärungen.

Die Erstellung des Jahresabschlusses und seine Beurteilung erfolgten in berufsüblicher Weise unter Beachtung der Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Steuerberater (Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer vom 12. und 13. April 2010) sowie der in dem Standard des Instituts der Wirtschaftsprüfer niedergelegten Grundsätze über die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer (IDW S 7) in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, insbesondere den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung.

Der Auftragsdurchführung legten wir die von uns über eine EDV-Buchhaltung erstellte Hauptabschlussübersicht zum 31. Dezember 2014 zugrunde, aus der wir die diesem Bericht als Anlage I und II beigefügte Handelsbilanz zum 31. Dezember 2014 nebst Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 entwickelten.

Die Buchführung, die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen im Gesellschaftsvertrag liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft.

Als Arbeitsunterlagen dienten uns die Konten und Belege der Finanzbuchhaltung und der Anlagenbuchhaltung. Als weitere Unterlagen verwendeten wir Saldenlisten, Kontoauszüge, Verträge, Steuerbescheide und sonstige Nachweise.

Die von uns erbetenen Auskünfte und Nachweise wurden bereitwillig erteilt, die Aufzeichnungen im erforderlichen Maße zur Verfügung gestellt. Nach einer uns von der Auftraggeberin erteilten Vollständigkeitserklärung sind im vorliegenden Jahresabschluss alle Vermögensgegenstände und Schuldposten erfasst sowie alle buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle einschließlich aller erkennbaren Risiken berücksichtigt.



A. Auftrag und Auftragsdurchführung

Wir weisen darauf hin, dass unsere Bescheinigung zum Jahresabschluss kein Urteil über die wirtschaftliche Lage des Unternehmens und über die Unternehmensführung darstellt. Die Bedeutung dieser Bescheinigung ergibt sich ausschließlich aus dem Auftragsumfang und dem Wortlaut der Bescheinigung selbst.

Für die Durchführung des Auftrages und unserer Verantwortlichkeit sind - auch im Verhältnis gegenüber etwaig anspruchsberechtigten Dritten - die als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften von Dezember 2012" maßgebend.



B. Rechtliche Verhältnisse

I. Genossenschaftsregister und Satzung

<u>Firma:</u>	Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG
<u>Sitz:</u>	Mönchengladbach
<u>Genossenschaftsregister:</u>	Eingetragen beim Amtsgericht Mönchengladbach unter GnR 329
<u>Gründung:</u>	Durch Satzung vom 19.01.2011
<u>Gegenstand des Unternehmens:</u>	Gegenstand des Unternehmens ist a) die Errichtung und Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung von Energien, z.B. Photovoltaikanlagen, Biogasanlagen, Blockheizkraftwerke b) die Planung, Projektierung und Ausführung von Maßnahmen zur Effizienzsteigerung c) der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom und / oder Wärme d) die Unterstützung und Beratung in Fragen der Energiegewinnung und -versorgung e) gemeinsamer Einkauf von Anlagen zur Erzeugung oder Weiterleitung von Energie für Mitglieder und Dritte.



B. Rechtliche Verhältnisse

II. Vorstand und Aufsichtsrat

Vorstand:

Tafil Pufja, Dipl.-Wirt.-Ing.
Viersen

Wolfgang Weuthen, Bankkaufmann
Mönchengladbach

Aufsichtsrat:

Lothar Beine, Vorsitzender, Mönchengladbach

Dr. Rainer Hellekes, Mönchengladbach

Heinz-Willi Ober, Mönchengladbach

Heinz-Wilhelm Hermeling, Mönchengladbach

III. Mindestkapital

Ein Mindestkapital besteht nicht.

IV. Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Betriebsfinanzamt: Mönchengladbach

Steuernummer: 121/5708/5190



C. Jahresabschluss und Rechnungswesen

I. Rechnungswesen

Die Buchführung wurde von uns mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung über das Programm cs:Plus von der Firma CS plus GmbH erstellt und ausgewertet.

Die Bücher der Gesellschaft sind ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung.

II. Jahresabschluss

1. Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

Die Handelsbilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind nach den Gliederungs- und Bewertungsvorschriften des HGB und der Satzung aufgestellt und ordnungsgemäß aus den Büchern der Gesellschaft entwickelt worden. Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Handelsbilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

› Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung ‹

"Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Handelsbilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher, das Anlagenverzeichnis und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden."

Erkelenz, den 19. März 2015



exner.Steuerberatungsgesellschaft mbH
Ralf Consoir
Dipl.-Finanzwirt Steuerberater



II. Anlagen



Jahresabschluss

Handelsbilanz zum 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr 2014		Vorjahr 2013	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. technische Anlagen und Maschinen	1.459.567,00		1.546.756,00	
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		4.368,19		6.180,61
2. sonstige Vermögensgegenstände		<u>638,51</u>		<u>58.646,49</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten		61.873,42		94.568,73
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.305,47		2.305,24
Summe A K T I V A		<u>1.528.752,59</u>		<u>1.708.457,07</u>
A. Eigenkapital				
I. Geschäftsguthaben				
1. der verbleibenden Mitglieder		484.000,00		500.500,00
2. der ausscheidenden Mitglieder		13.000,00		2.500,00
3. aus gekündigten Geschäftsanteilen		<u>3.500,00</u>	500.500,00	<u>500.500,00</u>
II. Gewinnrücklagen				
1. gesetzliche Rücklage		65,00		0,00
- davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt (GJ 65,00 EUR / VJ 0,00 EUR)				
2. andere Gewinnrücklagen		<u>650,00</u>	715,00	<u>715,00</u>
- davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt (GJ 650,00 EUR / VJ 0,00 EUR)				
III. Bilanzgewinn/ Bilanzverlust				
1. Verlustvortrag		-4.868,56		-51.547,86
2. Jahresüberschuss		11.363,61		46.679,30
3. Einstellung in Rücklagen		<u>-715,00</u>	5.780,05	<u>5.780,05</u>
Eigenkapital insgesamt			506.995,05	498.131,44
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen			764,08	0,00
2. sonstige Rückstellungen			<u>13.780,73</u>	<u>14.544,81</u>
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			1.007.212,73	1.159.265,31
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren (GJ 682.063,67 EUR / VJ 875.267,87 EUR)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			0,00	38.352,27
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 0,00 / VJ 38.352,27)				
3. sonstige Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	<u>1.007.212,73</u>
- davon aus Steuern (GJ 0,00 / VJ 7,79)				
Summe P A S S I V A			<u>1.528.752,59</u>	<u>1.708.457,07</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

		Geschäftsjahr 2014	Vorjahr 2013
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		181.342,29	171.546,20
2. Gesamtleistung		181.342,29	171.546,20
3. sonstige betriebliche Erträge, ordentliche betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	230,00		0,00
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4,26	234,26	50.000,00
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		87.189,00	87.190,82
5. sonstige betriebliche Aufwendungen, ordentliche betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	2.264,66		4.029,33
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	6.338,54		6.234,34
c) Reparaturen und Instandhaltungen	10.730,10		4.044,13
d) Werbe- und Reisekosten	850,00		0,00
e) verschiedene betriebliche Kosten	8.154,15	28.337,45	12.035,60
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		52,49	274,88
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		53.961,06	61.607,75
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.141,53	46.679,11
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		777,92	-0,19
10. Jahresüberschuss		11.363,61	46.679,30
Übertrag		11.363,61	46.679,30

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	Geschäftsjahr 2014		Vorjahr 2013
	EUR	EUR	EUR
Übertrag		11.363,61	46.679,30
11. Verlustvortrag aus Vorjahr		-4.868,56	-51.547,86
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die gesetzliche Rücklage	65,00		0,00
b) in satzungsmäßige Rücklage	<u>650,00</u>	715,00	0,00
13. Bilanzgewinn/ Bilanzverlust		<u>5.780,05</u>	<u>-4.868,56</u>

A. Allgemeine Angaben zur Genossenschaft und zum Jahresabschluss

Gegenstand des Unternehmens ist

- a) die Errichtung und Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung von Energien, z.B. Photovoltaikanlagen, Biogasanlagen, Blockheizkraftwerke
- b) die Planung, Projektierung und Ausführung von Maßnahmen zur Effizienzsteigerung
- c) der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom und / oder Wärme
- d) die Unterstützung und Beratung in Fragen der Energiegewinnung und -versorgung
- e) gemeinsamer Einkauf von Anlagen zur Erzeugung oder Weiterleitung von Energie für Mitglieder und Dritte.

Die Genossenschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale eines kleinen Unternehmens gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 wurde unter Anwendung der handelsrechtlichen Vorschriften, sowie den ergänzenden Vorschriften des Genossenschaftsgesetzes und der Satzung aufgestellt.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Aufstellung der Handelsbilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die Sachanlagen wurden mit den Herstellungs- bzw. Anschaffungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet. Bewegliche Anlagegegenstände und Betriebsvorrichtungen wurden linear abgeschrieben.

ANHANG



Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nennwert.

Die Rückstellungen werden in Höhe des Betrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten zu erfüllen. Der Ansatz erfolgt mit dem Erfüllungsbetrag. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst, wie er von der Deutschen Bundesbank ermittelt und bekannt gegeben wurde (§ 253 Abs. 2 HGB).

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag am Bilanzstichtag angesetzt.

C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Alle in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die unter dem Posten „Eigenkapital“ ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

	EUR
Geschäftsguthaben	
a) der verbleibenden Mitglieder	484.000
b) der ausscheidenden Mitglieder	13.000
c) aus gekündigten Geschäftsanteilen	3.500
d) rückständige fällige Pflichteinzahlungen auf Geschäftsanteile	0

Eine Haftsummenverpflichtung besteht nicht.

ANHANG



Die Sonstigen Rückstellungen (13.780,73 Euro) wurden gebildet für die anfallenden Aufwendungen zur Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 (5.000,00 Euro) und für die Verpflichtung zum Anlagenrückbau am Ende der Vertragslaufzeit (8.780,73 Euro).

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt strukturiert:

ANHANG



Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2014

	Gesamtwert	Restlaufzeit			davon gesichert durch Pfand- und ähnliche Rechte	Gesamtbetrag zum 31.12. des Vorjahres
		bis zu einem Jahr	zwischen einem und fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.007.212,73	58.953,18	266.195,88	682.063,67	1.159.265,31	1.159.265,31
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	38.352,27
3. Sonstige Verbindlichkeiten	1.770,67	1.770,67	-,-	-,-	-,-	1.778,46
Summe	1.008.983,40	60.723,85	266.195,88	682.063,67	1.159.265,31	1.199.396,04

ANHANG



Anlagenspiegel zum 31.12.2014

	AHK historisch	Zugänge Geschäftsjahr	Abgänge Geschäftsjahr	Umbuchungen Geschäftsjahr	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Abschreibungen kumuliert	Buchwert 31.12.2014	Buchwert 01.01.2014	Abschreibungen Geschäftsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagegüter									
A. Anlagevermögen									
I. Sachanlagen									
1. technische Anlagen und Maschinen	1.741.409,21	0,00	0,00	0,00	0,00	281.842,21	1.459.567,00	1.546.756,00	87.189,00
Zwischensumme	1.741.409,21	0,00	0,00	0,00	0,00	281.842,21	1.459.567,00	1.546.756,00	87.189,00
Endsumme	1.741.409,21	0,00	0,00	0,00	0,00	281.842,21	1.459.567,00	1.546.756,00	87.189,00

D. Sonstige Angaben

1. Haftungsverhältnisse

Außer den auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestanden zum Jahresende 2014 folgende finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind:

Pachtverpflichtung	68 T€
--------------------	-------

2. Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile
Anfangsbestand	259	1001
Zugang	-,	-,
Abgang	6	26
Endbestand	253	975

3. Mitglieder des Vorstandes

Vorstand:

Tafil Pufja, Dipl.-Wirt.-Ing.
Viersen

Wolfgang Weuthen, Bankkaufmann
Mönchengladbach

Forderungen gegen Vorstandsmitglieder bestehen am Bilanzstichtag nicht.

4. Mitglieder des Aufsichtsrates

Aufsichtsrat

- Vorsitzender: Lothar Beine, Mönchengladbach
- weitere Mitglieder: Dr. Rainer Hellekes, Mönchengladbach
Heinz-Willi Ober, Mönchengladbach
Heinz-Wilhelm Hermeling, Mönchengladbach

Forderungen gegen Aufsichtsratsmitglieder bestehen am Bilanzstichtag nicht.

5. Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes

RWGV Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband e.V.
Mecklenbecker Straße 235 - 239
48163 Münster

Unterzeichnung des Jahresabschlusses

Mönchengladbach, den 19. März 2015

Der Vorstand

Tafil Pufja

Wolfgang Weuthen



Erläuterungen

Erläuterungen zur Handelsbilanz zum 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

Geschäftsjahr 2014
EUR

Vorjahr 2013
EUR

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen

1. technische Anlagen und Maschinen

Für die im Anlagevermögen befindlichen Werte wurden die nachstehenden Konten geführt und weisen zum Bilanzstichtag folgende Bestände auf. Die Entwicklung der einzelnen Sachanlagen stellt sich wie folgt dar:

400 Technische Anlagen und Maschinen	GJ 2014	VJ 2013	1.459.567,00	1.546.756,00
Buchwert zum 01.01.	1.546.756,00	1.601.718,00		
+ Zugänge	0,00	32.228,82		
- Abgänge (netto)	0,00	0,00		
+ Zuschreibungen	0,00	0,00		
- Abschreibungen	87.189,00	87.190,82		
Buchwert zum 31.12.	<u>1.459.567,00</u>	<u>1.546.756,00</u>		

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

1210 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ohne Kontokorrent	4.368,19	6.180,61
--	-----------------	-----------------

2. sonstige Vermögensgegenstände

1300 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	50.000,00
1406 Abziehbare Vorsteuer 19 %	19.411,59	0,00
1422 Umsatzsteuerforderungen Vorjahr	0,00	803,21
1434 Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	0,00	6.123,45
1450 Körperschaftsteuerrückforderung	0,00	1.719,83
3806 Umsatzsteuer 19 %	-34.456,12	0,00

Erläuterungen zur Handelsbilanz zum 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	Geschäftsjahr 2014	Vorjahr 2013
	EUR	EUR
3820 Umsatzsteuervorauszahlungen	14.887,02	0,00
3840 Umsatzsteuer laufendes Jahr	796,02	0,00
	<hr/>	<hr/>
	638,51	58.646,49
II. Guthaben bei Kreditinstituten		
1800 Volksbank MG eG 10 01010 014	61.873,42	94.568,73
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1900 Aktive Rechnungsabgrenzung	2.305,47	2.305,24
	<hr/>	<hr/>
Summe A K T I V A	1.528.752,59	1.708.457,07
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Erläuterungen zur Handelsbilanz zum 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	Geschäftsjahr 2014	Vorjahr 2013
	EUR	EUR
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Geschäftsguthaben		
1. der verbleibenden Mitglieder	484.000,00	500.500,00
2. der ausscheidenden Mitglieder	13.000,00	2.500,00
3. aus gekündigten Geschäftsanteilen	3.500,00	0,00
II. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklage		
2930 Gesetzliche Rücklage	65,00	0,00
- davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt (GJ 65,00 EUR / VJ 0,00 EUR)		
2. andere Gewinnrücklagen		
2960 Andere Gewinnrücklagen	650,00	0,00
- davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt (GJ 650,00 EUR / VJ 0,00 EUR)		
III. Bilanzgewinn/ Bilanzverlust		
1. Verlustvortrag	-4.868,56	-51.547,86
2. Jahresüberschuss	11.363,61	46.679,30
3. Einstellung in Rücklagen	-715,00	0,00
Eigenkapital insgesamt	506.995,05	498.131,44
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen		
3020 Steuerrückstellungen	19,08	0,00
3035 Gewerbesteuerrückstellung, § 4 Abs. 5b EStG	399,00	0,00
3040 Körperschaftsteuerrückstellung	346,00	0,00
	764,08	0,00
2. sonstige Rückstellungen		
3070 Sonstige Rückstellungen	8.780,73	5.929,59

Erläuterungen zur Handelsbilanz zum 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	Geschäftsjahr 2014	Vorjahr 2013
	EUR	EUR
3095 Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten	5.000,00	5.000,00
	13.780,73	10.929,59
 C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
3170 Darlehen 1001010219	1.007.212,73	1.159.265,31
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	38.352,27
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 0,00 / VJ 38.352,27)		
3. sonstige Verbindlichkeiten		
1406 Abziehbare Vorsteuer 19 %	0,00	-13.563,13
3500 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	1.770,67
3806 Umsatzsteuer 19 %	0,00	32.598,00
3820 Umsatzsteuervorauszahlungen	0,00	-19.027,08
	0,00	1.778,46
- davon aus Steuern (GJ 0,00 / VJ 7,79)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 0,00 / VJ 1.778,46)		
Summe P A S S I V A	1.528.752,59	1.708.457,07

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	01.01.14-31.12.14	01.01.13-31.12.13
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		
4400 Erlöse 19 % USt Schulzentrum Vossenbäumchen 50	22.209,36	20.074,53
4401 Erlöse 19 % USt Sporthalle Backeshof 1	14.188,84	13.367,62
4402 Erlöse 19 % USt Sporthalle Gathersweg 55	29.460,32	27.747,37
4403 Erlöse 19 % USt Gesamtschule Mülfort Realschulstraße	51.518,11	49.338,11
4404 Erlöse 19 % USt Berufskolleg Mülfort Bruchstraße	24.753,59	21.909,86
4405 Erlöse 19 % USt Franz Meyers Gymnasium Aternweg 1	39.212,07	39.108,71
	181.342,29	171.546,20
2. Gesamtleistung	181.342,29	171.546,20
3. sonstige betriebliche Erträge, ordentliche betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		
4930 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	230,00	0,00
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		
4830 Sonstige betriebliche Erträge	4,26	50.000,00
4. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
6220 Abschreibungen, Anlagevermögen (ohne AfA auf Kfz und Gebäude)	87.189,00	87.190,82
5. sonstige betriebliche Aufwendungen, ordentliche betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten		
6315 Pacht (unbewegliche Wirtschaftsgüter)	2.264,66	4.029,33
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben		
6400 Versicherungen	6.062,54	5.958,34

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	01.01.14-31.12.14	01.01.13-31.12.13
	EUR	EUR
6420 Beiträge	276,00	276,00
	6.338,54	6.234,34
c) Reparaturen und Instandhaltungen		
6470 Reparaturen und Instandhaltung von anderen Anlagen und Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.730,10	4.044,13
d) Werbe- und Reisekosten		
6601 Werbekosten / Homepage	850,00	0,00
e) verschiedene betriebliche Kosten		
6301 Aufwendungen für Rückbauverpflichtung	2.851,14	2.269,76
6806 Mobilfunk	669,03	533,75
6815 Bürobedarf	0,00	323,39
6825 Rechts- und Beratungskosten	336,85	4.995,35
6826 Gerichtskosten	170,00	170,00
6827 Abschluss- und Prüfungskosten	3.883,03	3.500,00
6855 Nebenkosten des Geldverkehrs	244,10	243,35
	8.154,15	12.035,60
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
7110 Sonstige Zinserträge	52,49	274,88
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
7320 Zinsen Darlehen 1001010219	53.961,06	61.607,75
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		
	12.141,53	46.679,11
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
7600 Körperschaftsteuer	346,00	-70,00
7608 Solidaritätszuschlag	19,08	-3,83
7610 Gewerbesteuer	399,00	0,00
7630 Kapitalertragsteuer 25%	13,12	69,81
7633 Anrechenbarer Solidaritätszuschlag auf Kapitalertragsteuer 25%	0,72	3,83
	777,92	-0,19
10. Jahresüberschuss	11.363,61	46.679,30

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	01.01.14-31.12.14	01.01.13-31.12.13
	EUR	EUR
11. Verlustvortrag aus Vorjahr		
7720 Verlustvortrag nach Verwendung	-4.868,56	-51.547,86
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen		
a) in die gesetzliche Rücklage		
7765 Einstellungen in die gesetzliche Rücklage	65,00	0,00
b) in satzungsmäßige Rücklagen		
7775 Einstellungen in satzungsmäßige Rücklage	650,00	0,00
13. Bilanzgewinn/ Bilanzverlust	5.780,05	-4.868,56

Abschreibungsverzeichnis vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

Bürgersolargenossenschaft Mönchengladbach eG, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach

	Tag der Anschaffung	Kosten der Anschaffung EUR	Art der AfA	ND Jahre	AfA %	Buchwert 01.01.2014 EUR	Zugang / Umbuchung EUR	Abgang / Umbuchung EUR	Abschreibung Normal EUR	Abschreibung Teilw/Sonder EUR	Buchwert 31.12.2014 EUR	
400 Technische Anlagen und Maschinen												
1	Photovoltaikanlage 233,45 kWp Gesamtschule Mülfort Realschulstr.	27.10.2011	484.353,12	linear	20	5,63	430.258,00	0,00	0,00	24.240,00	0,00	406.018,00
2	Photovoltaikanlage 107,41 kWp Berufskolleg Mülfort Bruchstr.	27.10.2011	299.443,98	linear	20	5,63	266.210,00	0,00	0,00	14.998,00	0,00	251.212,00
3	Photovoltaikanlage 97,29 kWp Sporthalle Vossenbäumchen MG	02.09.2011	212.428,28	linear	20	5,66	187.947,00	0,00	0,00	10.639,00	0,00	177.308,00
4	Photovoltaikanlage 103,04 kWp Sporthalle Gathersweg Neuwerk	02.09.2011	240.008,36	linear	20	5,66	212.372,00	0,00	0,00	12.021,00	0,00	200.351,00
5	Photovoltaikanlage 59,80 kWp Sporthalle Backeshof	05.09.2011	127.082,78	linear	20	5,66	112.545,00	0,00	0,00	6.370,00	0,00	106.175,00
6	Photovoltaikanlage 181,47 kWp Franz Meyers Schulzentrum Asterweg	03.11.2011	378.092,69	linear	20	5,61	337.424,00	0,00	0,00	18.921,00	0,00	318.503,00
			1.741.409,21				1.546.756,00	0,00	0,00	87.189,00	0,00	1.459.567,00
Gesamt			1.741.409,21				1.546.756,00	0,00	0,00	87.189,00	0,00	1.459.567,00